

Course an der Wiener Börse vom 13. Juni 1888.

Nach dem offiziellen Coursblatte.

	Geld	Ware		Geld	Ware		Geld	Ware		Geld	Ware		Geld	Ware	
Staats-Anlehen.			60% Temeser Banat	104·75	105·50	Staatsbahn 1. Emission	203·25	204·25	Action von Transport=		Südbahn 200 fl. Silber	83·75	84.—		
Notrente	78·95	79·15	60% ungarische	105·25	106·—	Silbahn à 50%	146·50	147·25	Unternehmungen.	(per Stück).	Silb.-Nordb.-Borb.-B. 200 fl. EM.	168.—	153·5		
Silberrente	80·90	81·10	Andere öffentl. Anlehen.			ung.-galiz. Bahn	97·80	98·30	(per Stück).		Tramway-Gef., Br. 170 fl. fl. W.	229.—	230.—		
1864er 4% Staatslofe 250 fl.	132·40	132·80	Danau-Neg.-Lose 50% 100 fl.	118·75	119·25	Diverse Lose			Ambrecht-Bahn 200 fl. Silber	—	48·75	Transport-Gefellschaft 100 fl.	—		
1866er 5% ganze 500 "	137·40	137·90	dto. Anleihe 1878, steuerfrei	106·—	106·25	(per Stück).			Ulföld-Hinn. Bahn 200 fl. Silb.	176	177·—	Ung.-galiz. Eisenb. 200 fl. Silber	161.—	161·50	
1866er 5% Glästei 100 "	141·50	—	Anlehen d. Stadtgemeinde Wien	104·75	105·25	Creditlofe 100 fl.	180·—	180·50	Aussig.-Tepl. Eisenb. 200 fl. EM.	—	—	Ung.-Nordostbahn 200 fl. Silber	164·50	155.—	
1864er Staatslofe 100 "	166·—	166·—	Anlehen d. Stadtgemeinde Wien	—	—	Clara-Lose 40 fl.	65·40	56·—	Wöhrd-Bahn 150 fl.	177·60	178·—	Ung.-Westb.(Raab-Graa) 200 fl. S.	157.—	157.—	
1864er " 50 "	165·50	166·—	(Silber und Gold)			40% Donau-Dampfstr. 100 fl.	94·50	26·—	Westbahn 200 fl.	303·65	304·50				
4% fl. Goldrente, steuerfrei	109·95	110·15	Prämien-Anl. d. Stadtgem. Wien	135·90	136·30	Laibacher Prämien-Anl. 20fl.	118·—	119·—	Büschlehrader Eisenb. 500 fl. EM.	—	—	Industrie-Aktion			
Oesterl. Notrente, steuerfrei	93·95	94·15	Pfundbriefe			Ösener Lose 40 fl.	54·50	60·—	Donau-Dampfschiffahrt-Gef.	266·—	267·—	(per Stück).			
Ung. Goldrente 4%	98·70	98·90	Bodener, allg. österr. 4% Gold	127·50	128·—	Wolfsb.-Lose 40 fl.	21·—	21·—	Oesterl. 500 fl. EM.	377·—	380·—	Eggenb. und Lindberg, Eisen- und			
" Papierrente 5%	86·40	86·60	dto. in 50 " 4½%	101·—	161·40	Salm-Lose 40 fl.	62·—	62·50	Drau-Eis.(Aut.-D.-B.) 200 fl. S.	170·—	171·—	Stahl-Ind. in Wien 100 fl.	—	—	
" Eisen.-Aul. 120 fl. ö. W. S.	161·90	162·30	dto. Prämien-Schuldbeschr. 3%	98·30	98·80	St.-Genoys-Lose 40 fl.	62·25	62·75	Dur-Godenbacher G.-B. 200 fl. S.	—	—	Eisenbahn-Leibg. I. 80 fl. 40 %	99·—	91·—	
" Stabnahm-Prioritäten	96·60	96·—	Dest.-Hypothekenbank 100 fl. 6½%	101·—	101·75	Walbstein-Lose 20 fl.	39·50	40·—	Eis.-B.-Dir. III. G. 1873 200 fl. S.	—	—	Eisenb.-Gesellsh., österr.-alpine	54·—	56·—	
" Staats-Öbl. (Ung. Östl.)	126·—	—	Dest.-ung. Lant verl. 4½%	100·30	100·80	Windischgrätz-Lose 20 fl.	52·80	53·40	Ferbinand.-Nordb. 100 fl. EM.	2527·	2529·5	Montan-Gesellsh., österr.-alpine	28·50	28·75	
vom 3. 1876	115·75	116·—	dto. " 4%	100·30	100·80				Franz-Josef-Bahn 200 fl. Silb.	—	—	Prager Eisen.-Ind. - Ges. 200 fl.	243·—	243·50	
Präm.-Anl. à 100 fl. ö. W.	125·60	126·—	dto. " 4%	100·30	100·80				Hünftridh.-Barclay 200 fl. S.	—	—	Salgo-Tarj. Eisenraff. 100 fl.	—	—	
Werk-Neg.-Lose 4% 100 fl.	125·25	125·60	Ung. allg. Bodencredit-Aktionen						Waffen.-G. Oest. in W. 100 fl.	261·—	266·—	Waffen.-G. Devisen.			
Grundentfl.-Obligationen			(für 100 fl. EM.)												
5% böhmische	109·50	—													
5% galizische	102·70	103·60	Elisabeth-Werkbahn 1. Emission												
5% Krain und Küstenland	105·—	—	Herbinands-Nordbahn in Silber												
5% mährische	107·25	—	Kranz-Josef-Bahn												
5% niederösterreichische	109·25	—	Galizische Karl-Ludwig-Bahn												
5% steirische	105·30	—	Em. 1881 300 fl. S. 4½%	99·—	99·60										
5% kroatische und slavonische	104·—	106·—	Oesterl. Nordwestbahn	106·90	107·10	Depositenbank 200 fl.	198·60	199·—	Staats-Eisenbahn 200 fl. fl. W.	225·50	226·10	Deutsche Pläne	62·02·	62·25	
5% stebenbürgische	104·80	106·—				Bank-Aktionen	149·50	150·—	St. 20. Juli b. J.			London	126·45	126·55	
						(für Stück).			zu überreichen.			Paris	50·02·	50·07·	

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 135.

Donnerstag den 14. Juni 1888.

(2646)

Nr. 9182/IV.

Concurs-Versammlung.
Zur Besetzung zweier in die XI. Rangklasse gereichten Bezirks-Thierarztstellen mit den Standorten Mitterburg und Tolmein wird hiermit der Concurs ausgeschrieben.

Die Bewerber um diese Stellen haben sich mit dem thierärztlichen Diplome und mit demzeugnisse über die mit Verordnung des hohen f. f. Ministeriums des Innern vom 21. März 1873, R. G. Bl. Nr. 37, vorgeschriebene Prüfung zur Erlangung einer bleibenden Anstellung im öffentlichen Sanitätsdienste bei den politischen Behörden auszuweisen.

Für die Stelle in Mitterburg ist ferner der Nachweis der Kenntnis der deutschen, der italienischen und der kroatischen Sprache und für jene in Tolmein der deutschen und der slowenischen Sprache zu erbringen.

Die gehörig instruierten Gesuche sind bis 15. Juli 1888 bei diesem Statthalterei-Präsidium zu überreichen.

Bon der l. f. Statthalterei.

Triest am 7. Juni 1888.

(2629-2) Kundmachung. Nr. 11 192.
Die Postexpedientenstelle in Schwarzenberg, Bezirkshauptmannschaft Loitsch, mit der Jahresbestallung von 150 fl., dem Amtspauschale

jährlicher 40 fl. und dem pauschalierten Botenpauschale jährlicher 400 fl. für die tägliche Fußbotenpost zwischen Schwarzenberg und Hohenberg ist gegen Dienstvertrag und Caution per 200 fl. zu besetzen.

Die Bewerber haben in ihren beiden in zwei Wochen bei der gesetzten Direction einzubringenden gestempelten Gesuchen die österreichische Staatsbürgerschaft, das Alter, das sittliche Wohnverhalten, die genossene Schulbildung, die bisherige Beschäftigung und die Vermögensverhältnisse nachzuweisen, außerdem haben die Bewerber die Erklärung abzugeben, daß sie sich im Falle der Combinierung des Post- und Telegraphendienstes mit den für die Besorgung des letztern entfallenden systemmäßigen Beziehungen (das ist 120 fl. Bestallung und 5 fr. für jedes loco Schwarzenberg zu bestellende Telegramm) zufriedenstellen. Außerdem haben diejenigen Geschäftsteller, welche noch nicht die Postexpeditoren-Prüfung abgelegt haben, anzugeben, bei welchem Postamt sie die erforderliche Praxis zu nehmen wünschen, beziehungsweise sich zu verpflichten, bei früherer Übernahme des Postamtes die Geschäfte desselben, jedoch unter ihrer eigenen Verantwortung, durch einen geprüften und beeideten Postexpeditor beauftragen zu lassen.

Triest am 8. Juni 1888.

K. f. Post- und Telegraphen-Direction.

(2667-1)

Št. 3005.

Ustanova za invalide.

Pri podpisanim magistratu izpraznjena je ustanova za invalide letnih 31 gld. 50 kr. Prošnje za to ustanovo, katerim je pri-

ložiti:

- 1.) krstni list prosilca,
- 2.) potrdilo, da prosilec vsled vojaške službe od 1. januarja 1848. 1. počeni si ni zmožen si kaj prislužiti,
- 3.) svedočbo, da je bil prosilec vedno poslušenega obnašanja in
- 4.) dokaz, da prosilec nima ni premoženja, ni sorodnikov, ki bi bili postavno vezani zanj skrbeti, vložiti je do

20. julija letos

pri podpisanim uradu.

Mestni magistrat ljubljanski

10. dan junija 1888.

Zupanov namestnik: Vončina s. r.

Nr. 3005.

Invalidenstiftung.

Beim gefertigten Stadtmagistrate ist eine Invalidenstiftung jährlicher 31 fl. 50 fr. in Erfülligung gekommen.

20. Juli b. J.

Die Gesuche um diese Stiftung, versehen mit

- 1.) dem Taufscheine des Geschäftstellers,
- 2.) der Bestätigung, daß Geschäftsteller infolge der Militärdienstleistung seit 1. Jänner 1848 erwerbsunfähig geworden ist,
- 3.) dem Bezeugnisse, daß Geschäftsteller stets einen unbefolteten Lebenswandel geführt hat und
- 4.) der Bestätigung, daß Geschäftsteller weder Vermögen noch Angehörige besitzt, welche in der Lage und verpflichtet wären, denselben zu unterstützen, sind

bis 20. Juli b. J.

Stadtmagistrat Laibach, am 10en Juni 1888.

Der Bürgermeister-Stellvertreter:
Vončina m. p.

(2664)

Nr. 4442.

Videruſ.

Die hieramliche Kundmachung vom 26ten Mai 1888, §. 4129, wird, insofern mit derselben die versteigerungsweise Verpachtung der Jagdbarkeiten der Ortsgemeinden Tschernembl, Grüble und Vola angekündigt worden ist, widerruſen.

K. f. Bezirkshauptmannschaft Tschernembl, am 9. Juni 1888.

(2329-3) Nr. 4151, 4341.

Curatersbestellung.

Den verstorbenen Tabulargläubigern Vincenz Bork von St. Ruprecht, Johann Mihelčič sen. und Maria Mihelčič geb. Pavlešić von Semic, resp. deren unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern, wird Herr Franz Stajer, k. f. Notar in Möttling, zum Curator ad actum bestellt und demselben die Feilsbietungsbescheide §. 3273 und 1643 zugestellt. K. f. Bezirkshauptmannschaft Möttling, den 12. Mai 1888.

(2648-1) Nr. 34.

Bekanntmachung.
Es wird bekannt gemacht, daß der k. f. Notar Herr Ivan Fischer als Verwalter der Concursmasse des Pfarrers Herrn Anton Bork von Nassenfuss unter dem 19. Mai d. J. den Repartitions-Ausweis bei dem gefertigten Concurscommissär eingebbracht hat.

Dessen werden die Gläubiger mit dem Beisez verständigt, daß sie von dem Repartitionsausweise bei dem gefertigten Concurscommissär oder bei dem Masseverwalter Einsicht und Abschrift nehmen und allfällige Erinnerungen dagegen bis zum 21. Juni l. J. bei dem gefertigten Concurscommissär einbringen können.

Zugleich wird für den Fall, als Erinnerungen gegen den Vertheilungs-

(2571-1) St. 4144.

Razglas.

C. kr. deželno sodišče ljubljansko preložilo je s tusodnim odlokom z dne 10. aprila 1888, st. 2797, proglasenim v uradnem listu ljubljanskem st. 95, 107 in 110 z 1888. l. vizterjanje Marjeti Rumenker dolžnih 264 gold. 76 kr. dovoljeno in na 28. maja in 25. junija 1888 določeno izvrsilno prodajo Ursi Novak lastnih zemljisč:

a) zemljisča pod vložno štev. 55 katastralne občine Krakovskega predmestja, cenjenega na 1610 gold., in

b) zemljisča pod vložno štev. 734 katastralne občine Trnovskega predmestja, cenjenega na 175 gold., na

(2560—1)

Bekanntmachung.

Nachbenannten Personen, resp. deren unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern, wird Herr Peter Perše von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt und demselben die Grundbuchsbescheide zugestellt:

für Mathias Muhvič von Damelj, §. 7757;
 > Georg Pavlakovič von Gerdune Nr. 10, §. 6639;
 > Josef Gregorij von Weinberg Nr. 10, §. 7596;
 > Margaretha Ogulin von Petersdorf Nr. 25, §. 6752;
 > Jakob Judnič von Rutschetendorf Nr. 11, { §. 5092;
 > Stefan Judnič von dort, { §. 5092;
 > Margaretha Judnič von Winkel, { §. 5092;
 > Franz Romšek von Dolenjavas Nr. 20, §. 6979;
 > Stefan Judnič von Rutschetendorf Nr. 11, §. 6029;
 > Johann Zupanič von Sela bei Otoviz Nr. 8, §. 6716;
 > Peter Schmalzel von Borschlojs jun., §. 6908;
 > Mathias Krakar von Fernejsdorf, §. 6467;
 > Andreas Verderber von Unterberg, §. 17;
 > Josef Verderber von Tschaplach Nr. 9, §. 7392;
 > Katharina Zugina von Bimol, §. 7477;
 > Michael Majerle von Paka Nr. 5, §. 7852;
 > Maria Horvat von Tanzberg, §. 6717;
 > Johann Cvetič von Tanzberg Nr. 5, §. 7474;
 > Josef Kopek von Gereuth, §. 7430;
 > Michael Gerzetič,
 > Josef Muhvič,
 > Peter Muhvič,
 > Johann Muhvič,
 > Maria Muhvič,
 > Johann Rade,
 > Katharina Ulašić von Weidendorf Nr. 41, §. 7120;
 > Michael Bahorič von Pribinice, §. 6945;
 > Anton Konda von Loka, §. 7936;
 > Josef Adleskič von Žunice Nr. 11, §. 107;
 > Peter Muhvič von Rudolfswert, §. 7452;
 > Mathias Primic von Podturn, } §. 7118;
 > Margaretha Petrič von Golek, } von Lahina, §. 72;
 > Barbara Babič, } von Lahina, §. 72;
 > Stefan Babič, } von Lahina, §. 72;
 > Mathias Gramer, } von Reichenau, §. 6818;
 > Maria Gramer, } von Reichenau, §. 6818;
 > Josef Bulovac, { von Dečen { §. 20;
 > Jakob Bulovac, { von Dečen { §. 20;
 > Michael Bulovac, { von Dečen { §. 20;

R. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 22. Mai 1888.

Nr. 3606.

(2653—1)

Št. 2852, 3059, 3070, 3181,
 3336, 3337, 3338, 3339,
 3340, 3532, 3632, 3648,
 3655, 3688, 3689, 3843,
 3885.**Razglas.**

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici naznanja, da so:

1.) Ana Haržen iz Malenc št. 29 proti neznano kje bivajočemu Janezu Kolarju iz Vel. Malenc in njegovim neznamenim pravnim naslednikom tožbo de praes. 29. aprila 1888, št. 2852, zavoljo priposestovanja zemljišča pod z. k. vložna št. 229 katastralne občine Čatež;

2.) ml. Anton Piškur po Janezu Zakrajsku z Broda št. 25 proti Mihi Pešiču iz Globosič in njegovim neznamenim pravnim naslednikom tožbo de praes. 6. maja 1888, št. 3059, zavoljo priposestovanja zemljišča pod z. k. vložna št. 510 katastralne občine Križ;

3.) Reza Jereb iz Ostroga št. 32 proti Juriju Jerebu od tam in njegovim neznamenim pravnim naslednikom tožbo de praes. 8. maja 1888, št. 3070, zavoljo priposestovanja zemljišča pod z. k. vložna št. 398 katastralne občine Orehovec;

4.) Anton Horvat iz Gerdanjec štev. 1 proti Juriju Lazanskiju iz Laz št. 3 in njegovim neznamenim pravnim naslednikom tožbo de praes. 12. maja 1888, št. 3181, zavoljo priposestovanja pod z. k. vložna št. 365 katastralne občine Bregana vpisane parcele štev. 1928 vinograd;

5.) Katarina Škerlec iz Breganskega Sela proti Heleni Wisjak in njenim neznamenim pravnim naslednikom tožbo de praes. 16. maja 1888, št. 3336, zavoljo priposestovanja zemljišča pod z. k. vložna št. 332 katastralne občine Velika Dolina;

6.) Miklavž Tassotti iz Breganskega Sela proti Ani Novakovič in njenim neznamenim pravnim naslednikom tožbo de praes. 16. maja 1888, št. 3337, zavoljo priposestovanja zemljišča pod z. k. vložna št. 55 katastralne občine Bregana;

7.) Jakob Barkovič iz Brezja proti Ani Barkovič od tam in njenim neznamenim pravnim naslednikom tožbo de praes. 16. maja 1888, št. 3338, zavoljo priposestovanja zemljišča pod z. k. vložna št. 397 katastralne občine Bregana;

8.) Barbara Munič iz Gor. Ribence proti Janezu Wenclu in njegovim neznamenim pravnim naslednikom tožbo de praes. 16. maja 1888, št. 3339, zavoljo priposestovanja zemljišča pod z. k. vložna št. 88 katastralne občine Velika Dolina;

9.) Karolina Žerlič iz Breganskega Sela proti Heleni Burja od tam in njenim neznamenim pravnim naslednikom tožbo de praes. 16. maja 1888, št. 3340, zavoljo priposestovanja zemljišča pod z. k. vložna št. 56 katastralne občine Bregana;

10.) Fran Hodnik iz Kostanjevice proti Marijani Čar, omoženi Radkovič od tam, in njenim neznamenim pravnim naslednikom tožbo de praes. 23. maja 1888, št. 3532 zavoljo pripoznanja zastarenja terjatve;

11.) Fran Ajdnik iz Vinjega Vrha pri Beli Cerkvi št. 6 proti Ani Francič iz Ostroga in njenim neznamenim pravnim naslednikom tožbo de praes. 28. maja 1888, št. 3632, zavoljo priposestovanja zemljišča pod z. k. vložna št. 370 katastralne občine Ostrog;

12.) Matevž Lazanski iz Ponikve št. 10 proti Janezu Lazanski od tam in njegovim neznamenim pravnim naslednikom tožbo de praes. 29. maja 1888, št. 3648, zavoljo priposestovanja zemljišča z. k. vložna št. 71 katastralne občine Koritno;

13.) Marija Kuhar iz Dolenje Pirošče št. 13 proti Janezu Jurečiču in njegovim neznamenim pravnim naslednikom tožbo de praes. 29. maja 1888, št. 3655, zavoljo priposestovanja zem-

ljšča pod z. k. vložna št. 219 katastralne občine Bušeča Vas;

14.) Jože Gerdovič iz Krške Vasi proti Matiji Gerdovič od tam in njegovim neznamenim pravnim naslednikom tožbo de praes. 30. maja 1888, št. 3688, zavoljo priposestovanja zemljišča pod z. k. vložna št. 201 katastralne občine Čatež;

15.) Fran Palčič iz Kočarije št. 8 proti Martinu Cunku od tam in njegovim neznamenim pravnim naslednikom tožbo de praes. 30. maja 1888, št. 3689, zavoljo priposestovanja zemljišča pod z. k. vložna št. 247 katastralne občine Kostanjevica;

16.) Remus Jakob iz Črnce Vasi št. 31 proti Jakobu Juršič od tam in njegovim neznamenim pravnim naslednikom tožbo de praes. 5. junija 1888, št. 3843, zavoljo priposestovanja zemljišča pod z. k. vložna št. 46 katastralne občine Črneača Vas in

17.) Martin Komočar iz Krške Vasi št. 8 proti Matiji Komočarju od tam in njegovim neznamenim pravnim naslednikom tožbo de praes. 7. junija 1888, št. 3885, zavoljo priposestovanja zemljišča pod z. k. vložna št. 255 katastralne občine Čatež pri tem sodišči vložili, in da se je na te tožbe v redno ustno razpravo določil dan na 23. junija 1888 ob 8. uri dopoludne.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivajo in jim tudi njih pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za te pravne reči gospod Alojzij Zabukšek iz Kostanjevice skrbnikom ad actum postavljal in so se mu tožbe vročile.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli v pravem času druzega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 8. junija 1888.

(2433—2) Nr. 3853.

Erinnerung

an Urban Suppan unbekannten Aufenthaltes und dessen unbekannte Rechtsnachfolger.

Von dem f. f. Landesgerichte Laibach wird dem Urban Suppan unbekannten Aufenthaltes und dessen unbekannten Rechtsnachfolgeru hiermit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Helena Kraljči von Schwarzdorf (durch Dr. Papež) sub praes. 11. Mai 1888 die Klage auf Erfüllung des Eigentumsrechtes der Realität Grundbuchs-Einslage Nr. 1020 ad Catastralgemeinde Ternauvorstadt f. A. überreicht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagung auf den

9. Juli 1888

hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Gelegten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den f. f. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Joh. Fevc aus Schwarzdorf als Curator ad actum bestellt.

Die Gelegten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Gelegten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen.

Laibach am 15. Mai 1888.

(2282—2)

Nr. 3766.

Amortisations-Edict.

Vom f. f. Landesgerichte in Laibach ist auf Ansuchen der trainischen Sparcasse in Laibach, einverständlich mit Johann Otoničar in Žirknič Nr. 69, hinsichtlich des angeblich entwendeten, auf den Betrag von 300 fl. lautenden Einlagebüchels der trainischen Sparcasse in Laibach Nummer 161.641 in die Ausfertigung des Amortisationsedictes gewilligt worden.

Es wird daher allen jenen, denen daran gelegen sein mag, hienmit erinnert, dass dieses Einlagebüchel nach Verlauf

von sechs Monaten,

von der dritten Einschaltung dieses Edictes an gerechnet, wenn indessen niemand hierauf hiergerichts einen Anspruch gemeldet, für amortisiert erklärt werden würde.

Laibach am 12. Mai 1888.

(2401—3)

St. 2759.

Oklic

izvršilne dražbe terjatev.

C. kr. okrajno sodišče v Metliku naznanja:

Na prošnjo Janeza Stangla iz Srednje Vasi št. 14 dovoljuje se izvršilna dražba Ani Kambič iz Prilozja št. 29 zarubljenega, na zemljišči Jakoba Kambiča pod vložno št. 122 katastralne občine Podzemelj zavarovanega priženila v znesku 400 gld.

Za to se določuje dražbeni dan na

30. junija 1888

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode zarubljena terjatev za ali čez vrednost, pa tudi za vsako ceno in za gotov denar oddala.

C. kr. okrajno sodišče v Metliku dne 2. maja 1888.

(2581—1)

Nr. 3019.

Bekanntmachung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Nassensfuß wird bekannt gemacht:

Es sejne die auf Fernej und Agnes Mesojeđnik von Žalnič lautenden, die Realitäten Einl.-§. 69 und 704 der Catastralgemeinde Žalnič betreffenden Realfeilbietungs-Rubriken vom 29. April 1888, §. 5415, dem für sie bestellten Curator Josep Weißl von Nassensfuß behändigt worden.

Nassensfuß am 1. Juni 1888.

(2647—1)

Nr. 4192.

Bekanntmachung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Nassensfuß wird bekannt gemacht:

Na prošnjo Valentina Jelenca (po dr. Moschétu) dovoljuje se izvršilna dražba Anton Logarjevega, sodno na 252 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 3 katastralne občine Zeleznike.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

18. julija

in drugi na

29. avgusta 1888,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjini izpis razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Loki dne 30. maja 1888.

(2643—2)

Nr. 4692.

Erinnerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Gottschee wird hiemit dem unbekannt wo in Amerika abwesenden Mathias Kostner von Obermögel erinnert:

Es sei der an denselben lautende bisgerichtliche Bescheid vom 10. April 1888, §. 2971, betreffend den executiven Verkauf der Realität Einlage-Bahl 155, 156 ad Sele des Johann Kostner von Klindorf dem demselben unter einem bestellten Curator ad actum Herrn Johann Erler von Gottschee zur weiten Verfügung zugestellt worden.

R. f. Bezirksgericht Gottschee, am 1ten Juni 1888.

(2351—3)

St. 1906.

Imenovanje skrbnika.

Neznano kje nahajajočemu se Antonu Štajerju iz Tanče Gore, odnosno njegovim neznanim pravnim naslednikom, se je postavil na tožbo, vloženo dne 6. oktobra 1887, št. 6052, tožiteljice Ane Štajer iz Tanče Gore zaradi 17 gold. 33 kr. gosp. Peter Perše iz Črnomlja skrbnikom na čin (*curator ad actum*), vročil se mu je tožbeni odlok, po katerem se je ročice k malotnemu postopku določilo v

dan 24. julija 1888

dopoludne ob 9. uri.

C. kr. okrajno sodišče v Črnomlji dne 9. aprila 1888.

(2579—2)

St. 2057.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnji naznanja:

Na prošnjo Andreja Vidica z Luže dovoljuje se izvršilna dražba Antonu Pevcu z Luže lastnega, sodno na 1528 gold. cenjenega zemljišča pod vložno štev. 67 katastralne občine Knežja Vas.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

3. julija

in drugi na

4. avgusta 1888,

vsakkrat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek razgrneni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnji dne 3. maja 1888.

(2585—2)

St. 2681.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici naznanja:

Na prošnjo Antona Nosana iz Gorice Vasi št. 5 dovoljuje se izvršilna dražba Franu in Mariji Ilč lastnega, sodno na 1295 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 21 katastralne občine Rakitnica v Rakitnici št. 22.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

7. julija

in drugi na dan

8. avgusta 1888

od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek razgrneni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 16. maja 1888.

(2396—3)

St. 1715.

Oglas.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici naznanja:

Anton Pogačar iz Studenčič je proti Matevžu Muleju iz Studenčič in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo *de praes.* 3. marca 1888, št. 1715, za priznanje lastninske pravice po priposestovanji pri zemljišči vložna št. 324 katastralne občine Begunjske pri tem sodišči vložil, vsled katere je za sumarno obravnavo dan

na 4. julija 1888

dopoludne ob 9. uri pri tem sodišči odločen.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivajo in mu tudi njih pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč gospod Matija Klinar iz Radovljice skrbnikom postavljal in se mu tožba vročila.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli v pravem času drugega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 9. aprila 1888.

(2520—3)

St. 1906.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Na prošnjo Jožeta Vrhovca iz Gabrja pri Zatičini dovoljuje se izvršilna dražba Janez Kozlevčarjevega iz Zatičine št. 24, sodno na 900 gold. cenjenega zemljišča, vpisanega v zemljiški knjigi pod vložno štev. 36 katastralne občine Zatičina.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na

19. julija

in drugi na

16. avgusta 1888

od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek razgrneni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 25. aprila 1888.

(2509—3)

St. 2378.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Loki naznanja:

Na prošnjo Frana Hibernika (po dr. Ivanu Tavčarju) dovoljuje se izvršilna dražba Franu Trillerju lastnega, sodno na 1952 gold. cenjenega zemljišča in na 58 gold. 45 kr. cenjenih pristiklin (*fundus instructus*).

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

27. junija

in drugi na

1. avgusta 1888,

vsakkrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek razgrneni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Loki dne 28. aprila 1888.

(2637—2)

Nr. 4335.

Bekanntmachung.

Vom f. f. Landesgerichte in Laibach ist auf Ansuchen der frainischen Sparcasse in Laibach, gemeinschaftlich mit Franz Brudag in Arch Nr. 10, hinsichtlich des diesem angeblich entwendeten Einlagebüchels der frainischen Sparcasse in Laibach Nr. 164556 per 1000 fl. in die Aussertigung des Amortisations-Edicte gewilligt worden.

Es wird daher allen, denen daran gelegen ist, hiemit erinnert, dass dieses Einlagebüchel nach Verlauf von sechs Monaten, wenn indessen auf dasselbe niemand einen Anspruch hierorts angemeldet haben wird, für amortisiert erklärt werden würde.

Laibach am 29. Mai 1888.

(2625—2) Nr. 1703 und 1718.

Bekanntmachung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Seisenberg wird dem unbekannt wo abwesenden Jos. Nose von Schwörz Nr. 49 erinnert, dass die von Jakob Blatnik von Pleš Nr. 5 peto. 120 fl. und von Jakob Turk von Schwörz peto. 194 fl. 40 fr. gegen ihn angebrachten Klagen, worüber die Summarverhandlungen auf den

7. Juli 1888,

vormittags 9 Uhr, vor diesem Gerichte angeordnet wurden, dem ihm hiermit bestellten Curator ad actum Herrn Franz Florjančič, Hausbesitzer in Seisenberg, zugestellt worden sind, mit welchem diese Rechtsachen insolange verhandelt werden, bis der Geflagte entweder persönlich oder durch einen ordnungsmäig ausgewiesenen Mächthaber vertreten einschreitet.

R. f. Bezirksgericht Seisenberg, am 9. Mai 1888.

(2624—3) Nr. 2159.

Bekanntmachung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Seisenberg wird dem unbekannt wo abwesenden Ant. Nose von Grožgloboko Nr. 6 erinnert, dass die von Jos. Nose von ebendort gegen ihn eingebrachte Klage peto. 6 fl. 75 fr., worüber die Bagatellverhandlung auf den

27. Juni 1888,

vormittags 9 Uhr, vor diesem Gerichte angeordnet wurde, dem ihm hiermit bestellten Curator ad actum Herrn Josef Rohrmann, Notariats-Concipienten in Seisenberg, zugestellt worden ist, mit welchem diese Rechtsache insolange verhandelt werden wird, bis der Geflagte entweder persönlich oder durch einen ordnungsmäig ausgewiesenen Mächthaber einschreitet.

R. f. Bezirksgericht Seisenberg, am 6. Juni 1888.

(2550—2) St. 2623.

Objava.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah naznanja neznano kje bivojočim Heleni Palčar, Marjeti Ovn, Neži Buščaj, Janezu, Antonu in Mariji Buščaj ter Alojziju baronu Lazariniju, oziroma njihovim pravnim naslednikom, nepoznatega bivališča, da je Jakob Sternad z Ceste št. 12 zaradi spoznanja zastaranja in izknjižbe terjatev v vložnih št. 56, 350 in 351 katastralne občine Cesta tožbo *de praes.* 8. maja 1888, štev. 2623, pri tem sodišči vložil, vsled katere tožbe se je v ustno razpravo določil dan na

22. junija 1888

dopoludne ob 8. uri pred tem sodiščem s pristavkom § 29. sod. red., in se je zaradi nepoznatega bivališča toženih njim in njihovim pravnim naslednikom gospod Fran Grebenc iz Velikih Lašč št. 10 za kuratorja *ad actum* na njih nevarnost in na njih troške postavil.

Toženim se to naznanja s pristavkom, da pridejo k obravnavi ali osebno ali si pa katerega druzega oskrbnika naročijo in ga temu sodišču naznanijo, sicer se bode s postavljenim oskrbnikom obravnavati.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah dne 9. maja 1888.

(2533—3)

St. 12411.

Razglas.

C. kr. za mesto odbrano okrajno sodišče v Ljubljani naznanja:

Umrlemu tabularnemu upniku Janezu Jarcu iz Preske, oziroma nezanim njegovim pravnim naslednikom, postavil se je gospod dr. Fran Munda, odvetnik v Ljubljani, kuratorjem *ad actum* ter se mu vročil tusodni odlok z dne 12. marca 1888, št. 5647.

V Ljubljani dne 26. maja 1888.

(2534—3)

St. 11110.

Oklic.

C. kr. za mesto odbrano okrajno sodišče v Ljubljani naznanja:

Vsled tožbe Franceta Florjančiča in Jakoba Strubla iz Peč (po dr. Storu) zaradi pripoznanja zastarelosti vknjižene terjatve *c. s. c.* postavil se je toženemu Gašperju Florjančiču iz Potoka, odnosno njegovim zapuščini ter njegovim neznamen dedičem in pravnim naslednikom, gospod dr. Fran Munda kuratorjem *ad actum* ter se mu vročil tusodni odlok z dne 9ega maja 1888, št. 11110.

V Ljubljani dne 9. maja 1888.

(2456—2)

Nr. 4169.

Grinnerung

an Maria Iglič, Jakob und Marcus Terdina, respective an ihre unbekannte Rechtsnachfolger.

Bon dem f. f. Bezirksgerichte Stein wird den Maria Iglič, Jakob und Marcus Terdina, respective ihren unbekannten Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Maria Čirer von Stein (durch Doctor Pirnat) die Klage *de praes.* 27. April 1888, §. 4169, peto. Anerkennung der Erfüllung der Realitäten *Einlage-B.* 66, 67 und 68 der Catastralgemeinde Rožje s. A., worüber im ordentlichen mündlichen Verfahren die Tagssatzung auf den

4. Juli 1888,

um 9 Uhr vormittags, hiergerichts angeordnet worden ist, überreicht.

Da der Aufenthaltsort der Geflagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den f. f. Erblanden abwegend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer von Stein als Curator ad actum bestellt.

R. f. Bezirksgericht Stein, am 3ten Mai 1888.

(2486—2)

Nr. 4080.

Grinnerung

an Primus Sauer

Neu!

Kilometer-Messräddchen

zur Berechnung der Distanzen, aus Bronzematerial, 5 Centimeter lang, bequem bei sich zu tragen. (2575) 3-2

Ein Stück 60 kr; mit Postversendung 5 kr. mehr.

C. Karinger, Laibach.

Ein Oekonom

in den 30er Jahren, ledig, absolviert Acker- und Weinbauschüler, seit einer Reihe von Jahren bereits als Verwalter gröserer und kleinerer Güter in Steiermark mit nachweisbar bestem Erfolge thätig und beider Landessprachen vollkommen mächtig, wünscht in dieser Eigenschaft, eventuell auch nur als Hofbesorger, Wirtschafter, Aufseher oder dgl., unter den bescheidensten Gehaltsansprüchen baldigst unterzukommen.

Geneigte Anträge werden an das Vermittlungs-Bureau des **Jos. Kadlik** in Marburg a./Dr. erbeten. (2607) 3-2

Hausverkauf.

In der St. Floriansgasse Nr. 33 in Laibach, altes und sehr bekanntes Einkehrgasthaus, beim **Gorišek** genannt, noch alles in gutem Zustande, ist wegen Uebersiedlung um 9000 fl. sofort zu verkaufen, der Käufer braucht gleich nur 4000 fl. zu bezahlen.

Anfrage in dem Hause ebenerdig.

Bremen

9 in
Tagen
mit
Schnell-
dampfern
nach

**Amerika.
Expedition nach
Australien**

Nähere Auskunft:

(1172) durch 15-14

F. Missler

General-Schiffs-Expeditent.

Bahnstrasse Nr. 30.

Wien, IV. Bez., Goldegg-Gasse Nr. 15.

Brömer-**Elmerhausen & Cie.**

Wien, II., Lichtenauergasse Nr. 1.

Größtes Lager feinster englischer Bicycles und Tricycles. Man verlange den illustrierten Katalog der Neuheiten von 1888. Preise reduziert. Bicycle-Schule im Hause. Illustr. Lehrbuch 20 kr. in Marken.

(2464-3)

Nr. 4191.

Befanntmachung.

Dem Martin Bičić von Birnitz und rücksichtlich auch dessen unbekannten Rechtsnachfolgern ist Herr Karl Puppis von Loitsch über die Klage der Maria Krälj auf Anerkennung der Erstzung der Realität Grundbuchs-Einl.-Nr. 93 der Katastralgemeinde Bigaun zum Curator ad actum bestellt worden.

R. f. Bezirksgericht Loitsch, am 14ten Mai 1888.



(2032) 20-19

Ohne Vorauszahlung!

Brieflicher Unterricht

Buchführung (alle Methoden), Correspondenz, Rechnen, Comptoirarbeiten. (1173) 50-14 Garantiert Erfolg. Probierbrief gratis.

K. k. conc. commerc. Fachschule

Wollzeile 19, Wien, I.

Director **Carl Porges**

Abtheilung für brieflichen Unterricht.

Bisher wurden 10.500 junge Leute der Praxis zugeführt.

Ueberzeugen Sie sich!

2-2

Comptoirist

mit gutem Zeugnis, der deutschen, der italienischen und theilweise auch der slowenischen Sprache mächtig, sucht mit 1. Juli Stellung. — Adresse in der Buchhandlung von Kleinmayer & Bamberg.

Ein Bau- und Maschinenschlosser

sucht in einer Fabrik in Städten oder am Lande dringend Beschäftigung.

Auskunft ertheilt die Administration dieser Zeitung. (2665) 2-1

K. k. österr. Staatsbahnen.

Eröffnung des Betriebes

auf der Staatsbahnstrecke

Siverić-Knin.

Die Staatsbahnstrecke Siverić-Knin mit den Stationen **Knin** und **Kosovo** und der Haltestelle **Kalderma** ist

am 7. Juni

dem öffentlichen Verkehre übergeben worden. Hierbei gelangt die Station Knin für den Gesamtverkehr, die Station Kosovo und die Haltestelle Kalderma für den Personen- und Gepäckverkehr zur Eröffnung. (2630) 3-3

Wien im Juni 1888.

Die k. k. General-Direction der österr. Staatsbahnen.

K. k. österr. Staatsbahnen.

Einführung des Personenverkehrs in der Strecke

Wien (Westbahnhof) - Penzing - Klein-Schwechat - Kaiser-Ebersdorf.

In der Strecke Wien (Westbahnhof) - Penzing - Klein-Schwechat - Kaiser-Ebersdorf wird

vom 1. Juni 1888 bis auf weiteres

probeweise der Personenverkehr eingeführt.

Hiebei werden die Stationen **Oberlaa**, **Klein-Schwechat** und **Kaiser-Ebersdorf** und Haltestellen **Inzersdorf** und **Rothneusiedl** für den Personenverkehr in Benützung genommen.

Der diesbezügliche Fahrplan erscheint in das ab 1. Juni 1888 gültige Localfahrplan-Placat aufgenommen. (2631) 3-3

Wien im Mai 1888.

Die k. k. General-Direction der österr. Staatsbahnen.

Als vorzüglichsten, tiefschwarz glänzenden **Pferdegeschirr-Anstrich** empfiehlt seinen unübertroffenen

Lederlack

per 1 Kilo fl. 1.20

Adolf Hauptmann, Laibach

(2614) 4

Oelfarben-, Firnis- und Lack-Fabrik.

Filiale:

Elefantengasse Nr. 10-12.

Comptoir und Niederlage:

Schulallee Nr. 6 (Seminargebäude).

Radkersburger Sauerbrunn
(Stephanie - Quelle)
reinster alkalischer Säuerling.Eigenthum des **J. Deller** in Radkersburg.

Die Hauptniederlage und der Alleinverschleiss für ganz Krain ist dem Agentur- und Commissions-Geschäfte des Herrn

Johann Lininger, Römerstrasse Nr. 9 in Laibach

übertragen, wo auch sämtliche Bestellungen angenommen werden. Der einheitliche Preis ist:

bei Abnahme von 100 Massflaschen, gepackt in Kisten à 25 Flaschen, . . à 16 fl.
" " 100 Flaschen à 1/2 Mass " " à 50 " " . . à 11 fl.

franco Kiste und franco Laibach. Kleinere Quantitäten werden nicht abgegeben, Muster auf Verlangen zugesendet.

Die **Stephanie-Quelle** gehört zu den an Kohlensäure und kohlensaurem Natron reichsten Mineralwässern, ist eine reine alkalische Quelle und gehört ihrer ausserordentlichen diätetischen und arzneilichen Eigenschaften wegen zu den vorzüglichsten Säuerlingen. Mit Wein vermischt, gibt die **Stephanie-Quelle** ein äusserst angenehmes, kühlendes und erfrischendes Getränk und ist deshalb besonders empfehlenswert, weil es den sanersten Wein in ein angenehmes, liebliches, süßlich schmeckendes Getränk umwandelt. Dies wird bewirkt durch eine besonders günstige Zusammensetzung des Wassers der **Stephanie-Quelle**, wodurch die Säure des Weines neutralisiert, d. h. getilgt wird. Mit Zucker und Citronen und allen Arten Fruchtsäften vermengt, gibt die **Stephanie-Quelle** ein dem Champagner ähnliches Getränk. Durch den grossen Gehalt an freier Kohlensäure und doppelkohlensauren Salzen, namentlich aber an doppelkohlensaurem Natron ist die **Stephanie-Quelle** das beste Erfrischungs- und Tafelgetränk, welches mit Recht zu den besten ähnlichen Säuerlingen Europas eingereiht werden kann.

Die **Stephanie-Quelle** ist als Heilmittel von ausgezeichneten Wirkung bei Katarrhen des Magens und der Gedärme, bei Appetitlosigkeit, Verdauungsbeschwerden, bei Katarrhen der Atmungsorgane, bei Katarrhen der Harn- und Sexualorgane, bei Hämorrhoiden, Leber-, Milz- und Gallenblasen-Leiden, Bleichsucht, Wechsel fieber und nervösen Affectionen.

Vorrätig in den bekanntesten Spezereihandlungen Laibachs und der Provinz.

(1595) 24-13